



Große Demo gegen Gentechnik, Tierfabriken und Dumping-Exporte

Anlässlich des Treffens der wichtigsten Agrarminister der Welt im Rahmen der Grünen Woche 2011 im Januar in Berlin, ruft ein breites Bündnis aus Umwelt- und Bioverbänden, Tierschutz- und Entwicklungshilfeorganisationen zur 1. großen Agrardemo auf. Die derzeitige Agrarpolitik bietet keine angemessene

Lösung für den sich vollziehenden

Klimawandel, den Verlust der biologischen Vielfalt und der Bekämpfung des Welthungers. Eine artgerechte

Tierhaltung sowie regionale Märkte kommen zu kurz. Unter dem Motto „Wir haben es satt!“ wird von der Politik ein Richtungswechsel gefordert. Nein zu Gentechnik, Tierfabriken und Dumpingexporten - Ja zu bäuerlicher, ökologischer Landwirtschaft und fair produziertem Essen.

Geben auch Sie Ihrem Unmut Ausdruck und kommen Sie am 22. Januar 2011 nach Berlin!
www.wir-haben-es-satt.de

Der VSR-Gewässerschutz unterstützt diese Demo und wird auch vor Ort sein. Agrarfabriken verseuchen unser Grundwasser. Der VSR-Gewässerschutz hat bei seinen Messungen in den letzten Jahren in den Regionen mit vielen Massentierhaltungen eine hohe Nitratbelastung im Grund-

wasser festgestellt. Dieses sickert den Flüssen zu und führt dann zur Eutrophierung der Nordsee.

Da der größte Anteil der Gülle aus der Massentierhaltung entsorgt werden muss und nur ein kleiner Anteil davon zur Düngung der eigenen Feldern benötigt wird, kommt es zu einem riesigen Nährstoffüberschuss. Gesetzliche Regelungen zur Aufzeichnung der Stickstoffmengen sind zwar wichtig, werden das Problem aber nicht lösen. Der Transport der Gülle ist auf weite Entfernung so teuer, dass die Betreiber der Agrarfabriken weiterhin versuchen werden die Regeln zu umgehen.

In Tierfabriken werden große Mengen an Bioziden und Tierarzneimittel eingesetzt. Diese gelangen zum Teil ins Grundwasser und damit auch ins Trinkwasser.

Dagegen schafft die bäuerliche Landwirtschaft Voraussetzungen zu einem Schutz des Trinkwassers sowie der Nord- und Ostsee. Der ökologische Landbau muss stärker gefördert werden.

DEMO SA. 22.1.2011

START 12 UHR: BERLIN HBF. ABSCHLUSS: BRANDENBURGER TOR

WIR HABEN TIERFABRIKEN SATT!

WWW.WIR-HABEN-ES-SATT.DE



JA ZU BÄUERLICHER, ÖKOLOGISCHER LANDWIRTSCHAFT.
JA ZU GESUNDEMER, FAIR PRODUZIERTEM ESSEN.



VSR-Gewässerschutz

Egmondstr. 5
47608 Geldern

Tel. 02831 980281

Fax 02831 976523

eMail: geschaefsstelle@vsr-gewaesserschutz.de

www.vsr-gewaesserschutz.de

Spendenkonto: Postbank Frankfurt

BLZ 50010060

Konto: 140880603

Redaktion und Layout: Susanne Bareiß-Gülzow
Der Rundbrief kann auch per eMail bezogen werden. Die Weiterverwendung der Informationen in diesem Rundbrief ist bei Quellenangabe erwünscht.